

Pressemitteilung der Stadt Freilassing 30.04.2021

Pressestelle der Stadt Freilassing Münchener Straße 15 83395 Freilassing Tel. (08654) 3099-301/-302 E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de

Internet: www.freilassing.de

Neuer Kindergarten in Salzburghofen

50 neue Kindergartenplätze entstehen in der ehemaligen Grundschule an der Laufener Straße.

Die Räume der ehemaligen Grundschule in Salzburghofen werden zum Kindergarten umgebaut. Es werden 50 neue Kindergartenplätze, zusätzlich zu dem bereits bestehenden Kindergarten an der Laufener Straße mit aktuell rund 80 Kindergartenplätzen geschaffen. Durch den anstehenden Umbau entsteht ein einheitlicher Gebäudekomplex, Träger der gesamten Einrichtung ist die evangelische Kirche. Durch die intensiven Bemühungen der Stadtverwaltung steht nun die Höhe der Förderung für das städtische Projekt fest.

Um ein ausreichendes Angebot an guter Kinderbetreuung zu schaffen, erfolgte der Stadtratsbeschluss für den Umbau der Grundschule in Salzburghofen zu einem Kindergarten bereits im Juli 2020. Im Dezember genehmigte der Stadtrat die vorgelegte Entwurfsplanung mit einer Kostenschätzung in Höhe von rund 2,3 Mio. Euro.

Hohe Förderungen in Aussicht

Während die Planungen für die Baumaßnahme weiterliefen, packten die Grundschulkinder bereits Anfang dieses Jahres ihre Sachen und zogen von der Laufener Straße mit Sack und Pack in die nagelneuen und modernen Schulmodule im Georg-Wrede-Park. In den letzten Monaten bemühte sich die Stadtverwaltung um Förderzusagen der Regierung von Oberbayern. Das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziale stellt Mittel aus dem Konjunktur- und Krisenbewältigungspakets des Bundes im Rahmen des 4. Sonderinvestitionsprogramms zur Kinderbetreuungsfinanzierung 2017 bis 2021 zur Verfügung. Diese ergänzen die Fördermittel nach Art. 10 FAG des Freistaats Bayern. Nun steht fest: Rund 1,8 Mio. Euro erhält die Stadt

Freilassing für den geplanten Umbau. Die Stadt Freilassing bedankt sich ausdrücklich bei der Regierung von Oberbayern für die rasche Bearbeitung der Förderanfrage.

Bedarf für Kinderbetreuung hoch

Klar ist: Der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen wird in den nächsten Jahren weiter steigen. Auch Erster Bürgermeister Hiebl wies auf die Bedeutung des Projekts hin: "Es ist die Aufgabe der Stadt Freilassing und unser ausdrückliche Wunsch, hochwertige Kinderbetreuungsplätze anzubieten und eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu schaffen. Freilassing entwickelt sich stetig weiter und jeder Euro, den wir in die Bildung und die Betreuung unserer Kinder stecken, ist sinnvoll investiertes Geld."

Startschuss noch in diesem Jahr

Der Auftrag für das Bauprojekt soll noch vor dem Sommer vergeben werden, sodass baldmöglichst mit dem Umbau begonnen werden kann. Die zusätzlichen Kindergartenplätze könnten dann bereits während dem Umbau im Herbst 2021 in Betrieb genommen werden, was durch die sorgfältige Planung der einzelnen Bauabschnitte ermöglicht wird.



In der Grundschule an der Laufener Straße werden bereits Vorarbeiten für den Umbau geleistet.

Foto: Stadt Freilassing

Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet!